

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Infrastruktur

01054 Dresden

Kundennummer (ggf. von der SAB auszufüllen)

Vertragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Antragsnummer (von der SAB auszufüllen)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung –
Förderprogramm investive Sportförderung**

Zutreffendes bitte ankreuzen ☐ oder ausfüllen.

1. Antragsteller

Name

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Bankverbindung
Kontoinhaber (soweit abweichend)

IBAN (Eingabe ohne Leerzeichen)

Kreditinstitut

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Stadt | <input type="checkbox"/> Verwaltungsgemeinschaft |
| <input type="checkbox"/> Gemeinde | <input type="checkbox"/> Verwaltungsverband |
| <input type="checkbox"/> Landkreis | <input type="checkbox"/> Zweckverband o.ä. |
| <input type="checkbox"/> Sportverein | <input type="checkbox"/> Sonstige |
| <input type="checkbox"/> Sportverband | |

Bei Kommunen: Gemeindeziffer

ggf. Registergericht | Registernummer

Ansprechpartner

Telefonnummer

E-Mail

2. Sportstätte

Name | Art der Sportstätte

Straße, Hausnummer (falls abweichend)

PLZ Ort (falls abweichend)

3. Bisherige Förderung

Der Antragsteller erklärt, dass die Sportstätte/das Objekt keine Vorförderung aus dem Programm Sportstättenförderung oder einem sonstigen investiven Förderprogramm (z. B. Städtebau, Hochwasser) erhalten hat.

- ja** **nein**

Im Falle einer Vorförderung sind folgende Angaben erforderlich:

gefördertes Vorhaben

Höhe der Zuwendung (in €)

Förderprogramm

Zuwendungsbescheid vom

ggf. Zweckbindungsfrist bis

4. Maßnahme

möglichst kurze, aber eindeutige Beschreibung der Maßnahme

5. Zeitraum und Gesamtkosten der Maßnahme – ggf. gegliedert in Bauabschnitte

Eine Gliederung in mehrere Bauabschnitte ist nur bei größeren, selbständig nutzbaren und für die Finanzierung maßgebenden Planungs-, Untersuchungs- und Durchführungsabschnitten der Baumaßnahme anzugeben. Ansonsten nur einen Bauabschnitt angeben:

zur Förderung beantragt	Bezeichnung des Bauabschnitts	Baubeginn - Bauende (Monat/Jahr)	Gesamtkosten (in €)	davon zuwendungsfähig (in €)
<input type="checkbox"/> 1. Bauabschnitt				
<input type="checkbox"/> . Bauabschnitt				
<input type="checkbox"/> . Bauabschnitt				
Summe				

6. Kostenanfall des zur Förderung beantragten Bauabschnitts – in Jahren

		Kosten (in €)	davon zuwendungsfähig (in €)
in den Vorjahren			
im laufenden Jahr	20		
	20		
	20		
Summe			

7. Beantragte Zuwendung

Für den . Bauabschnitt wird folgende Zuwendung beantragt:

Zuwendung (in €)

das sind

von Hundert der zuwendungsfähigen Kosten (in %)

8. Weitere Zuwendungen

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt bzw. bewilligt (bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem * zu kennzeichnen):

Zuwendungsbereich	Zuschuss (in €)	Darlehen (in €)
Insgesamt		

9. Finanzierung

	Einnahmen (in €)	Herkunft der Mittel
beantragte Zuwendung (7.)		
Summe weiterer Zuwendungen (8.)		
Eigenmittel		
Mittel der Kommune		
Mittel sonstiger Dritter		
Darlehen		
Einnahmen insgesamt		
Eigenarbeitsleistungen		Es werden die Arbeitsleistungen entsprechend des Mindestlohngesetzes in der jeweils geltenden Fassung berücksichtigt. Bitte fügen Sie eine detaillierte Aufstellung bei.
Sachleistungen		Bitte fügen Sie eine detaillierte Aufstellung bei.

10. Voraussichtliche Investitionsmaßnahmen für die nächsten 5 Jahre

Der Antragsteller plant für die im Antrag genannte Sportstätte innerhalb der nächsten 5 Jahre folgende, zusätzliche Investitionsmaßnahmen:

im Jahr	Maßnahmenbezeichnung	Kostenschätzung (in €)
20		
20		
20		
20		
20		
	Summe	

11. Berechtigung zum Vorsteuerabzug

Der Antragsteller ist, gem. § 15 UStG für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt:

ja nein
 besteht teilweise in Höhe von %

Die Bescheinigung zur Vorsteuerabzugsberechtigung ist beigefügt.

12. Ergänzende Angaben und Anlagen

sonstige, für die Durchführung der Maßnahme bedeutende Tatsachen/Anlagen

13. Erklärung des Hauptverwaltungsbeamten bei kommunalen Antragstellern

13.1 Das Vorhaben entspricht einem Fördergegenstand nach Ziffer X. Nr. 1aa) der Sportförderrichtlinie:

ja nein

13.2 Die Zuwendungsvoraussetzungen nach Ziffer XII. der Sportförderrichtlinie liegen für die beantragte Maßnahme vor:

ja nein

13.3 Die Gesamtausgaben für das beantragte Vorhaben entsprechen einer wirtschaftlichen und sparsamen Haushaltsplanung:

ja nein

13.4 Die Gesamtfinanzierung der Baumaßnahme einschließlich der Folgekosten ist gesichert:

ja nein

13.5 Das beantragte Vorhaben wird überwiegend Vereins- und Breitensportlich genutzt:

ja nein

13.6 Das beantragte Vorhaben wird überwiegend schulisch genutzt:

ja nein

Bürgermeister | Landrat | Verbandsvorsitzender | Vertretungsberechtigter

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift | Stempel

14. Erklärung des Antragstellers

14.1 Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben

Der Antragsteller erklärt, dass die vorstehenden und die in den Anlagen gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Ferner versichert der Antragsteller, dass keine Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung) oder Mahn-/Klageverfahren, die für seine wirtschaftlichen Verhältnisse von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/Wechselproteste vorgekommen sind. Dem Antragsteller ist bekannt, dass falsche Angaben den/ die sofortige(n) Widerruf/Rücknahme des Zuwendungsbescheides zur Folge haben können.

14.2 Erklärung zum Maßnahmebeginn

Der Antragsteller erklärt, dass das Projekt noch nicht begonnen ist und dass es auch nicht vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides beziehungsweise vor der etwaigen Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns begonnen wird. Dem Antragsteller ist bekannt, dass der vorzeitige Projektbeginn ohne Genehmigung zu einer Förderunfähigkeit des gesamten Projektes und damit zum Widerruf/zur Rücknahme des Zuwendungsbescheides führen kann.

14.3 Dem Antragsteller ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung nicht besteht und auch nicht durch die Antragstellung begründet wird.

14.4 Der Antragsteller erklärt, dass die Sportstätte, für die die Zuwendung beantragt wird, weder durch den Antragsteller oder eine andere Person mit Gewinnerzielungsabsicht betrieben oder genutzt wird, noch in erheblichem Umfang durch professionelle Sportler genutzt wird. Die Sportstätte ist ausschließlich dem Gemeinnutz gewidmet.

14.5 Dem Antragsteller ist die Sportförderrichtlinie in der aktuell gültigen Fassung bekannt.

14.6 Subventionserhebliche Tatsachen

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i. V. m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Antragsteller

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

- zur Person des Antragstellers und den Registereinträgen (Nr. 1)
- zur beantragten Sportstätte (Nr. 2)
- zu bisherigen Förderungen (Nr. 3)
- zu den beantragten Gesamtkosten (Nr. 5)
- zum Kostenanfall zur Förderung beantragter Bauabschnitte (Nr. 6)
- zur Angabe der weiteren Zuwendungen (Nr. 8.)
- zur Finanzierung (Nr. 9)
- zu den vorraussichtlichen Investitionsmaßnahmen für die nächsten 5 Jahre (Nr. 10)
- zur Vorsteuerabzugsberechtigung (Nr. 11)
- zu den ergänzenden Angaben (Nr. 12)
- zu den Erklärungen nach Nr. 13 und 14.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlung (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind dem Zuwendungsempfänger die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

14.7 Datenschutz

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationenblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) zur Kenntnis genommen hat.

Unterschrift Stempel

15. Identifizierung durch den Landessportbund bzw. die Sächsische Aufbaubank – Förderbank –

Die unter Ziffer 13. geleistete Unterschrift konnte durch Vorlage eines Ausweises oder an Hand einer Ausweiskopie einer vertretungsberechtigten Person zugeordnet werden.

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift Name, Vorname Funktionsbezeichnung Stempel
--